



LUDWIGSBURG

Stadtteilausschuss Grünbühl-Sonnenberg

25. Oktober 2023



Tagesordnung

1. Sachstandsbericht STEP und Aktuelles
2. Beratungspunkte des Stadtteilausschusses
3. Verschiedenes



LUDWIGSBURG

TOP 1

Sachstandsbericht STEP und Aktuelles

1.1 Stadtteiljubiläum und Tag der Städtebauförderung



1.2 Soziale Stadt Grünbühl-Sonnenberg/Karlshöhe

Förderrahmen und Fördermaßnahmen

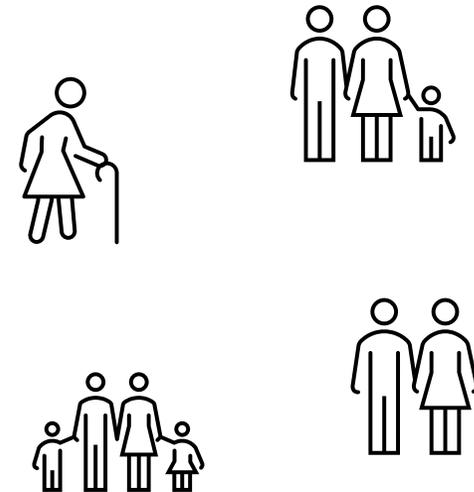
	Förderrahmen	Finanzhilfe
Bewilligt seit 2006	12.899.000	7.739.000
Aktuell noch verfügbar	2.983.000	1.789.000

- Abbrüche
- Mieterumzugsmanagement
- „Grüner Anger“ Warthestraße
- Sanierung und Umgestaltung der Netzestraße (östlicher Bereich)
- Stadtteilmagazin „Aktiv vor Ort“

1.2 Soziale Stadt: Umzugsmanagement

Unterstützung der sozialverträglichen Mieterumquartierung mit Zuschüssen und unter Begleitung der WBL-Sozialarbeiterin wird 2024 fortgeführt

- 138 Haushalte seit 2017 umquartiert
- 24 Haushalte müssen noch umquartiert werden
- 9 Haushalte sind aktuell in einer Zwischenlösung
- 22 „Rückkehrer“ haben eine Wohnung im ersten Bauabschnitt angemietet





LUDWIGSBURG

1.2 Soziale Stadt: Nicht-investive Städtebauförderung

Förderzeitraum 2020 – 2025

Finanzhilfe 100.000 € + Eigenanteil Stadt 66.667 € = **166.667 € Gesamtförderung**



Grünbühler
Heinzelmänner



Café L'ink



Mittagstisch
St. Elisabeth

1.2 Soziale Stadt - Ausblick

Perspektivisch Verlängerung des Bewilligungszeitraums (aktuell: 30.04.2025) angestrebt, um anstehende Maßnahmen weiterhin mit Städtebaufördermitteln zu unterstützen:

- Anlage der weiteren Grünen Anger
- Umgestaltung der Straßen
- Umgestaltung Stadtteilplatz Netze-/Oderstraße



1.3 Grünbühl.living – 2. BA

- Fertigstellung spätestens Mitte 2025
- 74 WE, davon 27 ETW, 26 öffentlich geförderte, 21 Mietwohnungen
- Wohnungsgröße von 52 – 107 m²
- Barrierefrei mit Aufzug
- Verkehrsfreier Innenhof
- Grüner Anger mit Spiel- und Grünfläche

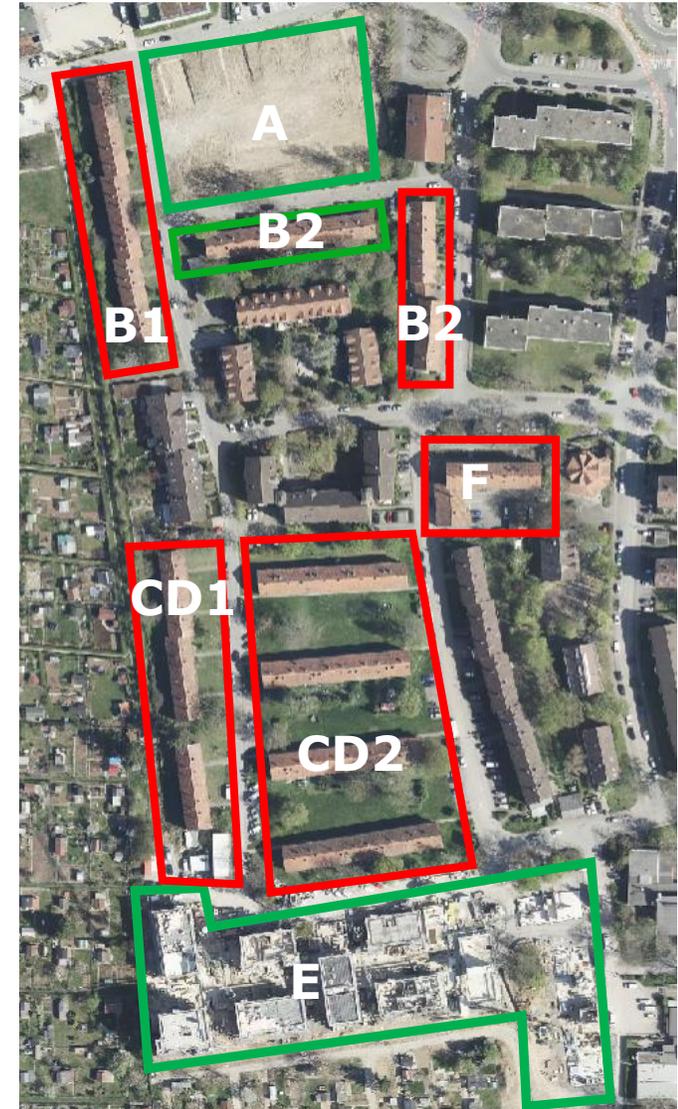


1.3 Grünbühl.living - Abbrüche

Abschnitt E: Fertiggestellt
Abschnitt A: Hochbauphase
Abschnitt B2: Abbruch erfolgt

Zeitplanung für weitere Abbrüche:

Abschnitt B1: ab Nov. 2023
(südlicher Block ab Dez. 2023)
Abschnitt B2: ab August 2024
Abschnitt CD1: ab August 2024
Abschnitt CD2: ab August 2024
Abschnitt F: voraus. ab August 2024



1.4 Umgestaltung Netzestraße



- Belagssanierung und Aufwertung
- Infoveranstaltung für Nachbarschaft im Juli 2023
- Entwurfs-/Baubeschluss erfolgt → Baubeginn voraus. März 2024

1.5 Eichendorffschule Teilsanierung/Beschattung

2024

- Planungsbeschluss zum Austausch der Fenster, Außenbeschattung und energetische Sanierung der Gebäudehülle

2024

- Dachsanierung mit Dämmung und Installation Photovoltaikanlage für beide Dächer (Schule und Sporthalle) → durch Südausrichtung optimale Ertragsausbeute

2025

- Umsetzung Fenster/Gebäudehülle/Beschattung (Schule) in Bauabschnitten voraus. ab 2025

→ Wichtiger Beitrag zur Klimaneutralität und zur Energieeinsparung





1.6 Kommunale Wärmeplanung

! Verpflichtend lt. KlimaSchG ab 20.000 EW

 Erstellung bis Ende 2023

 Alle 7 Jahre Fortschreibung

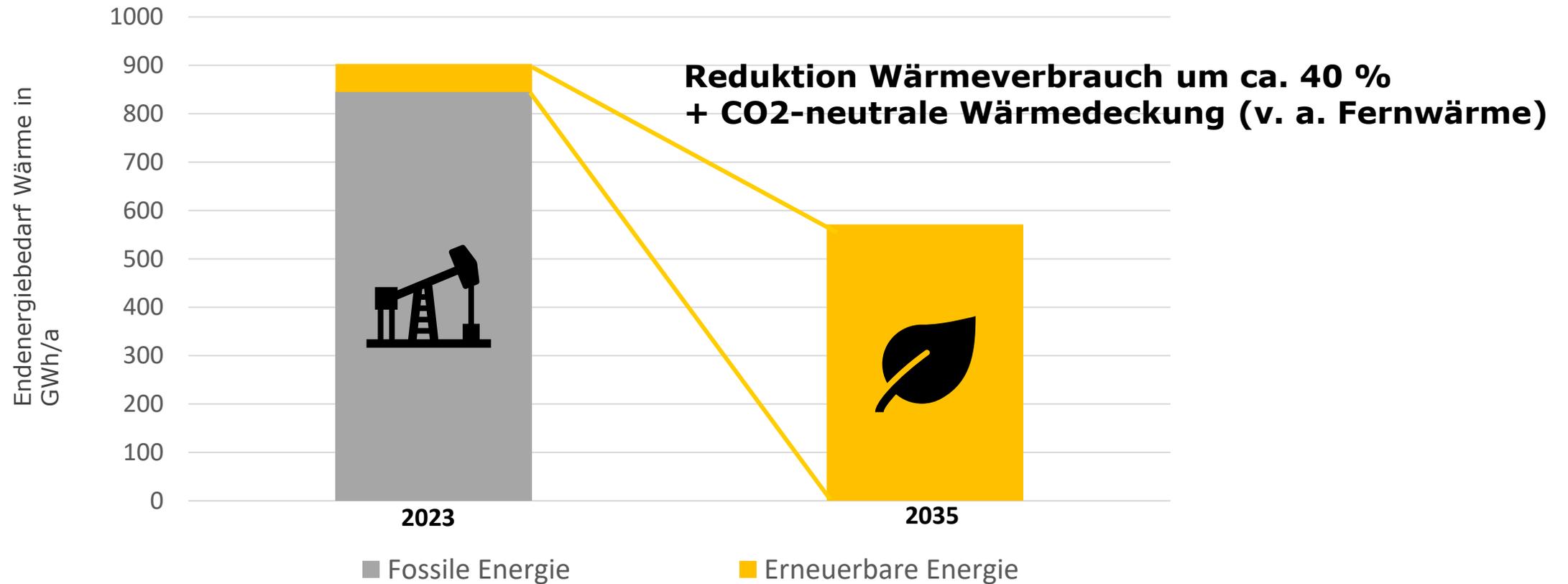
 100 % Finanzierung

 Strategisches Planungsinstrument – Keine Detailplanung

 **Klimaneutrale Wärmeversorgung bis 2035 (LB)/2040 (Ba-Wü)**



1.6 Kommunale Wärmeplanung



1.6 Kommunale Wärmeplanung

Nächste Schritte:

- Machbarkeitsstudien und Transformationspläne für Fernwärme durch SWLB
 - Erst dann sind Aussagen möglich, wo und wann Fernwärme verlegt werden kann
Die Untersuchungen für das Verbundnetz sind voraussichtlich im Jahr 2026 abgeschlossen
 - Flächenprüfung zur Bereitstellung von Erneuerbaren Energien (Solarthermie, Geothermie)
 - Prüfung von Eignungsgebieten für Quartierskonzepte und Sanierungsmanagement zur Hebung des Sanierungspotenzials
- **Weitere Infos unter <https://www.ludwigsburg.de/waermeplanung>**
- **Infoveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger Anfang 2024**

1.7 Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus

- Besucherzahlen
- Angebote
- Mittelkürzungen ab 2024
- Einschränkung der Öffnungszeiten im Kinder- und Jugendcafé



1.7 Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus

Miteinander - Füreinander der Generationen und Kulturen



Mehr
Generationen
Haus
Miteinander - Füreinander

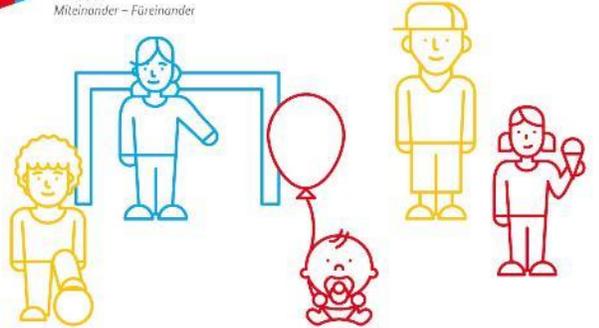
14. bis 28. Mai

**AKTIONSTAGE 2023:
GEMEINSAM AUS DER EINSAMKEIT**

<https://www.mehrgenerationenhaeuser.de/mehrgenerationenhaeuser/bundesweite-aktionstage/aktionstage-2023>



Mehr
Generationen
Haus
Miteinander - Füreinander



**HEUTE STEHEN DIE
KINDER IM MITTELPUNKT**

www.mehrgenerationenhaeuser.de

1.8 Mehrgenerationenhaus Ludwigsburg

Miteinander - Füreinander der Generationen und Kulturen



Digitale Teilhabe



Gesellschaftliche Teilhabe



Integration



Generationen-
verbindend



1.8 Mehrgenerationenhaus Ludwigsburg

Veranstaltungen, Aktionen und Angebote



Open Gardening



Wunschbaumaktion



Nachbarschaftscafé



TOP 2

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

2.1 Offene Punkte aus der letzten Sitzung

Verkehrsbegehung am 18. Juli 2023

- Fehlender Gehweg am Trafohaus wird erstellt
- Fläche hinter Trafohaus wird bepflanzt
- Zugeparkte Einmündungsbereiche → Kontrollen, ggf. Zick-Zack-Markierung
- Elternhalt: von KiTa unbedingt benötigt, Verkehr in Sackgasse soll vermieden werden
- Neißestraße: Nordseite Brandschutzzone; auf Südseite rund 14 Stellplätze



2.2 Fernwärme Sonnenberg

- Thematik wurde ausführlich in der letzten Sitzung mit einem Vertreter der SWLB beraten
- Anwohnerinnen und Anwohner sind in direktem Kontakt mit der SWLB
- Transformationsplan für Sonnenberg bereits in Auftrag gegeben
- Sobald es neue Erkenntnisse gibt, wird es ein Informationsangebot der SWLB geben

2.3 Höhe der Nebenkosten im 1. BA (Neubaubereich)

- Versorgung 1. BA über Nahwärmenetz (Eisspeicher) → mit Blick auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz ausgewählt
- Heizkosten (Grundpreis + Arbeitspreis) basieren auf Investitions- und Unterhaltskosten
- WBL aktuell im Gespräch mit Eigentümern:
 - externe Prüfung der Kostenkalkulation
 - Einreichung der Fragestellungen an WBL für Gutachten
 - Bis Gutachtenerstellung leistet Hausverwaltung Zahlungen nur unter Vorbehalt
 - Ergebnisse und weiteres Vorgehen werden mit Eigentümern besprochen



LUDWIGSBURG

2.4 Parken im Stadtteil

Grünbühl.Living: (Stadt-)Umbauprozess

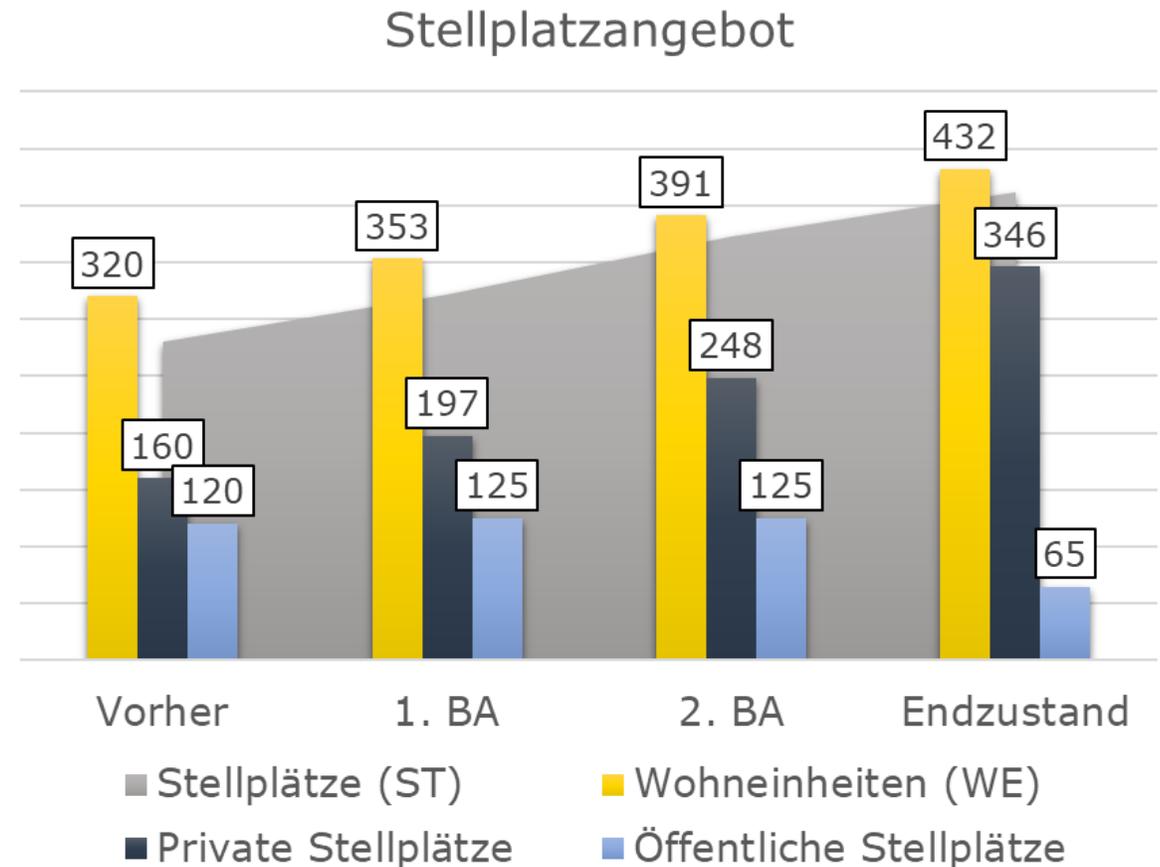
■ ZIELE

- Qualität des öffentlichen Raums erhöhen, Aufenthaltsqualität herstellen
- ➔ öffentliche Räume als Begegnungsräume
- Attraktive Vielfalt an Mobilitätsoptionen, nachhaltige Mobilität fördern
- ➔ Platz im öffentlichen Raum für andere Nutzungen schaffen (privates Parken = privater Raum, öffentliche Stellplätze reduzieren)



2.4 Parken im Stadtteil

- Privates Stellplatzangebot
→ sukzessive Erhöhung
- Öffentliches Stellplatzangebot
→ sukzessive Reduktion
(Verfügbarkeit für Besucher und Besucherinnen und Dienstleistungen sicherstellen)
- Erhöhung der Stellplätze insgesamt von 280 ST auf 411 ST
(auch in Relation zu den Wohneinheiten von 0,88 ST/WE auf 0,95 ST/WE)



2.4 Parken im Stadtteil

Parkraumuntersuchung im gesamten Stadtteil

Frage: Wer parkt wann und wo? Was sind die Möglichkeiten zur Entlastung des Parkdrucks?



- Aktuell Vorbereitung der Vergabe
- Planmäßige Durchführung der Erhebung im **Frühjahr 2024**

2.4 Parken im Stadtteil

Weitere Parkmöglichkeiten:

- Schulhof (außerhalb der Schulzeiten)
- Wendefläche Pregelstraße
- Kurzzeitstellplätze Pregelstraße



2.4 Parken in Stadtteil

Weitere Parkmöglichkeiten:

- Stellplätze der WBL zu vermieten:

Neißestraße 2 TG-Stellplätze

Donau-/Moldaustraße 4 Stellplätze

Sonnenberg 12 TG und Stellplätze

Alternative Angebote:

- Zwei Carsharing-Fahrzeuge in der Oderstraße (stadtmobil)
- E-Lastenrad im MGH (kostenlos ausleihbar)



2.5 Pregelstraße/Bolzplatz

- Schranke wird immer wieder demoliert
- Anbringung Schild „Einfahrt verboten“
- Regelmäßige Reinigung erfolgt
- Problematik: Gemarkung Kornwestheim, Eigentum LB → keine Kontrollen möglich
- Nach Anbringung „Einfahrt verboten“ Schild könnten Verstöße gegen das Durchfahrtsverbot geahndet werden



2.6 Müllproblem Oderstraße

- Zwischen Stadtverwaltung und WBL wurde eine Beseitigungsvereinbarung getroffen, an der sich die Stadt finanziell beteiligt
- Ansprache der Mieter*innen und Geflüchteten durch die zuständigen Sozialarbeiterinnen (WBL, AWO, Stadt)
- Übersetzung der Regeln für Mülltrennung/-entsorgung für Geflüchtete
- Zeitweise Situationsverbesserung, aber bei Belegungswechsel neue Ansprache notwendig



2.7 „Ladestation“ Oderstraße

- Die abgesperrte Fläche an der Oderstraße ist für Bikesharing vorgesehen
 - Station mit E-Lademöglichkeit für Bikesharing (u. a. E-Lastenrad)
- Ursprünglicher Anbieter ist insolvent
 - Aktuell Suche nach Alternativanbieter wegen Angebotserstellung



2.8 Neue Sporthalle

- In absehbarer Zeit keine Realisierung möglich
- Perspektivisch langfristig einzuordnen
- Keine Festlegung einer Reihenfolge innerhalb der Stadt möglich





LUDWIGSBURG

TOP 3

Verschiedenes



3. Verschiedenes

Hinweis auf eingeschränkte Sichtbarkeit und Sicherheit an Bushaltestelle "Am Sonnenberg,,
(Radfahrer – Fußgänger)



3. Verschiedenes

Frage nach möglicher Beschilderung Vereinsheim des TSV Grünbühl:

- Genehmigungspflichtig: Werbeanlagen > 1 m² und dauerhaft angebracht
- Werbeanlagen im Außenbereich müssen grundsätzlich baurechtlich genehmigt werden

- Verfahrensfreie Werbeanlagen (ohne Genehmigung): bis max. 1 m² Größe
- Vorübergehend angebrachte Werbeanlagen für zeitlich begrenzte Veranstaltungen oder Baustellenbeschilderungen
- Auch genehmigungsfreie Werbeanlagen müssen den öffentlichrechtlichen Vorschriften (Bauplanungsrecht, Verkehrsrecht, Denkmalrecht etc.) entsprechen.



LUDWIGSBURG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Stadtteilbeauftragte STEP

Tanja Renner

t.renner@ludwigsburg.de

Tel. 07141 910-4624

Gemeinwesenbeauftragte

Katrin Ballandies

k.ballandies@ludwigsburg.de

Tel. 07141 910-3590